

## Meldeordnung 2010 Fachgebiet Trampolinturnen

- **DM TRA**
- **DM SYN**
- **DM DMT**
- **DMM**
- **LTV Pokal**

Diese Ordnung fasst für die o.a. Wettkämpfe die gemeinsamen Regelungen zusammen und soll damit das Volumen der einzelnen Ausschreibungen reduzieren. Sie gilt zusammen mit den Ausschreibungen für die o.a. Wettkämpfe und den übergeordneten Ordnungen des DTB und des Fachgebietes Trampolinturnen.

### 1. Fristen und Termine

Für die Wettkämpfe gelten die nachfolgenden Fristen:

	Wettkampftermin	Meldeschluss	Nachfrist Qualifikation	Zahlungsfrist Meldegeld
DM TRA	2.Oktober 2010 - Samstag	06.September 2010 – Montag	20.September 2010 – Montag	per Lastschrift durch DTB
DM SYN	1. Oktober 2010 - Freitag	06. September 2010 - Montag	20.September 2010 - Montag	per Lastschrift durch DTB
DMM	28.November 2010 - Sonntag	01.November 2010 – Montag	15.November 2010 – Montag	per Lastschrift durch DTB
LTV	27.November 2010 - Samstag	01.November 2010 – Montag		per Lastschrift durch DTB
DM DMT	19.Juni.2010 - Samstag	25.Mai 2010 - Dienstag	07.Juni 2010 - Montag	per Lastschrift durch DTB

- Wettkampftermin:** An diesem Termin ist der Wettkampf geplant.
- Meldeschluss:** An diesem Tag muss die Meldung (bis 24:00h) eingegangen sein.
- Nachfrist:** Letzter Termin für den Nachweis der Qualifikation. Aktive, die ihre Qualifikation erst nach Meldeschluss und vor dem Wettkampf erturnen – und nur die - können ihre Qualifikation bis zu diesem Tag (bis 24:00h) nachreichen. Wenn die Nachfrist genutzt werden soll, ist dies vorab mit dem Beauftragten für das Wettkampfwesen abzustimmen.
- Zahlungsfrist Meldegeld:** Die Meldegelder werden per Lastschrift vom Deutschen Turner-Bund eingezogen.

### 2. Qualifikation

Die für die Qualifikation maßgeblichen Wettkampfprotokolle sind (möglichst in elektronischer Form) an den Wettkampfbeauftragten zu senden. Die jeweiligen Turner/innen sind nach Möglichkeit in der Liste zu markieren.

In dem Protokoll sind das Kampfgericht und je Übung alle Einzelnoten, die Anzahl der gewerteten Übungsteile und ggf. die geturnte Pflicht (M9, ...) zu vermerken.

Zur Qualifikation können nur vollständige, 10-teilige Übungen herangezogen werden, alle Pflichtelemente müssen in dieser Übung enthalten sein.

**Qualifikationswettkämpfe** sind für alle o.a. Wettkämpfe:

- FIG Veranstaltungen und FIG anerkannte internationale Wettkämpfe
- Deutsche Meisterschaften

... zusätzlich für DM TRA:

- Landeseinzelmeisterschaften (eine pro Jahr und LTV, diese ist vom Landesfachwart beim Wettkampfbeauftragten anzugeben)
- Jeder andere Wettkampf, in dem mindestens 4 Kampfrichter mit mindestens B1 Lizenz als K1, K3, K5, sowie WKL eingesetzt wurden.

... zusätzlich für DM SYN, DM Mannschaft :

- Jeder TRA, SYN oder Mannschaftswettkampf

... alternativ für DM DMT:

- Jeder DMT Wettkampf

### Qualifikationsnormen und -zeitraum

Der Qualifikations-Zeitraum für alle o.g. Wettkämpfe beginnt am 01.09.2009 und endet wie in der Tabelle für die jeweilige Meisterschaft angegeben.

Die Qualifikationsnormen sind:

Alter	DM-Einzel		DM-Mannschaft		DM-Synchron		DM-DMT	
	Ti Schw./Pfl.	Tu Schw./Pfl.	Ti Pfl.-Schw.	Tu Pfl.-Schw.	Ti Schw.	Tu Schw.	Ti Sw	Tu Sw
12	49,2 / 4,9 M8	48,2 / 4,9 M8	M7 / 15,5		M8 / 4,9	M8 / 4,9	5,0	5,0
13	50,2 / 4,9 M8	49,2 / 4,9 M8			M8 / 4,9	M8 / 4,9	5,2	5,2
14	51,2 / 5,4 M8	50,2 / 5,4 M8			M8 / 4,9	M8 / 4,9	5,8	6,2
15	52,5 / 5,9 M9	51,5 / 5,9 M9	M8 / 19,5		M9 / 5,7	M9 / 5,7	6,8	7,4
16	53,5 / 6,5 M9	52,8 / 6,7 M9			M9 / 5,7	M9 / 5,7	7,8	8,8
17	54,2 / 7,2 M9	54,4 / 7,4 M9			M9 / 5,7	M9 / 5,7	8,4	9,2
18	55,8 / 7,7 M10	56,0 / 8,9 M10	M9 / 25,5		M10 / 8,3	M10 / 9,3	9,0	9,8
19	56,5 / 8,8 M10	57,2 / 10,0 M10			M10 / 8,3	M10 / 9,3	9,0	9,8
20	57,0 / 8,8 M10	58,2 / 10,0 M10			M10 / 8,3	M10 / 9,3	9,4	10,2
21+	57,5 / 8,8 M10	58,6 / 10,0 M10			M10 / 8,3	M10 / 9,3	9,4	10,2

#### Trampolin Einzel:

Die Punktzahl muss aus der 1. Übung (Pflicht) und einer Kür des selben Wettkampfs mit der geforderten Mindestschwierigkeit stammen.

#### Trampolin Mannschaft:

Die festgelegten Mindestschwierigkeiten müssen in der Summe von 3 Mitgliedern der Mannschaft erbracht werden. Es werden Ergebnisse auch aus mehreren unterschiedlichen Qualifikationswettkämpfen akzeptiert.

#### Doppel-Mini-Tramp:

Die festgelegte Mindestschwierigkeit muss in der Summe in den 4 Durchgängen eines beliebigen Doppel-Mini-Wettkampfes erreicht werden.

### **Synchron:**

Die gesetzten Mindestschwierigkeiten müssen einmal in einer beliebigen Kürübung eines Wettkampfes von beiden Aktiven erreicht werden. Es werden Ergebnisse aus Einzel, Synchron und Mannschaftswettkämpfen akzeptiert.

### **Weitere Qualifikationsmöglichkeiten:**

- Finalteilnahme des Aktiven oder Paares in der gleichen Disziplin (TRA, SYN oder DMT) im Vorjahreswettkampf– auch in einer anderen Altersklasse.
- Kadermitgliedschaft DTB A-, B-, C-Kader TRA für alle o.a. Wettkämpfe außer DM DMT
- Kadermitgliedschaft DTB A-, B-, C-Kader DMT für DM DMT

## **3. Meldung**

Alle Meldungen zu den o.g. Meisterschaften erfolgen grundsätzlich Online über das Gymnet. Die Meldung ist nur bis zu dem jeweils genannten Termin möglich.

### **DM DMT Mannschaft**

Die Meldung der Mannschaften erfolgt mit dem entsprechenden Meldebogen schriftlich an den Beauftragten für Wettkämpfe. Die Meldung für die Mannschaftsmeisterschaften DMT müssen durch den Verein vorgenommen werden für den die jeweilige Mannschaft starten soll. Alle Teilnehmer an den Mannschaftsmeisterschaften müssen die Qualifikation für die DM DMT nachweisen.

Die Meldung muss bis zum 25.05.2010 beim Beauftragten für Wettkämpfe vorliegen.

### **DMM**

Die Meldungen müssen Mannschaftsweise durch den Verein vorgenommen werden für den die jeweilige Mannschaft starten soll. Mit der Meldung der 4 Mannschaftsteilnehmer können bis zu 2 Ersatzturner/innen gemeldet werden. Für alle gemeldeten Teilnehmer auch für die als Ersatz gemeldeten müssen die vollständigen Meldeunterlagen (siehe unten) eingesendet werden.

### **DM SYN**

Die Meldungen werden Vereinsweise durch **einen Verein pro Synchronpaar** vorgenommen.

Es kann ein Synchronpartner für erkrankte oder verletzte Turner/innen eingesetzt werden. Ein Ersatz ist dem Wettkampfbeauftragten umgehend mitzuteilen, spätestens bis eine Woche vor dem Wettkampf. In Ausnahmefällen ist ein Ersatz bis zum Beginn der eigenen Startgruppe möglich. Werden Ersatzturner/innen im Wettkampf eingesetzt, müssen beide Synchronpartner die Qualifikationsbestimmungen erfüllen.

### **LTV-Pokal**

Die Meldung erfolgt durch den jeweiligen LTV. Ansonsten gelten die Bedingungen wie für die Meldung DMM.

## Meldeunterlagen:

Die Meldeunterlagen sind an den Beauftragten für Wettkämpfe ([wettkampf@trampolin-dtb.de](mailto:wettkampf@trampolin-dtb.de)) komplett einzureichen. Sie bestehen aus:

- Je nach Qualifikationswettkampf das WK-Protokoll (vgl. oben „Qualifikationswettkämpfe“) – ggf. vorab mit dem Wettkampfbeauftragten abstimmen.
- **Aktuelle Startpasskopie** des bzw. der Aktiven (Alternativ kann auch das Original eingereicht werden. Dadurch erfolgt vor dem Wettkampf eine schnellere Akkreditierung, Aushändigung der Wettkampfkarte(n), sowie Rückgabe des Originals.)

## 4. Startrecht

Laut DTB Passordnung ist für Einzelwettkämpfe (DM TRA, DM SYN und DM DMT) ein Erststartrecht (TRA) erforderlich.

Laut DTB Passordnung ist für Mannschaftswettkämpfe (DMM, DM Mannschaft DMT, Ligen) entweder

- ein Erststartrecht (TRA) für den gemeldeten Verein ohne gleichzeitiges Zweitstartrecht (TRA) für einen anderen Verein ODER
- ein Zweitstartrecht (TRA) für den Verein erforderlich.
- lt. FGO ist der Einsatz von max. einem Mannschaftsmitglied mit Zweitstartrecht zulässig

Für den LTV Pokal muss ein Erststartrecht (TRA) für einen Mitgliedsverein des meldenden LTV bestehen.

Für die Mannschaftsmeisterschaften sind ausländische Mitglieder gemäß der Rahmenordnung des DTB startberechtigt. Bei der Meldung zu den Mannschaftsmeisterschaften DMT sind diese Aktiven für die Deutschen Meisterschaften DMT a.K. zu melden, sie müssen ebenso die Qualifikation zur DM DMT erreicht haben.

## 5. Start im Wettkampf

Der bzw. die Aktive darf im jeweiligen Wettkampf starten, wenn

- die Qualifikation gegeben ist, (siehe oben „Qualifikation“)
- die Meldung vollständig und fristgerecht eingegangen ist, bzw. die unvollständige Meldung fristgerecht eingegangen und erst verspätet vollständig ist.
- bei der Akkreditierung des Wettkampfes (ausnahmsweise am Wettkampftag - nach Absprache mit dem Wettkampfbeauftragten) das ORIGINAL des Startpasses vorgelegt wird (siehe jeweilige Ausschreibung: „Akkreditierung“) oder vorab an den Wettkampfbeauftragten eingereicht wurde, **UND**
- laut Original Startpass ein Startrecht für den gemeldeten Verein besteht (siehe oben „Startrecht“)

Ist eines dieser Kriterien nicht erfüllt, ist der Start nicht möglich. Stellt sich im Nachhinein heraus, dass eines dieser Kriterien nicht erfüllt war (falsche Angaben), wird der Aktive disqualifiziert und aus der Ergebnisliste gestrichen.

**Sibylle Richter**

Vizepräsidentin Sport

**Kay Schlüpmann**

Vorsitzender des  
TK-Trampolinturnen

**Ralf Schutz**

Beauftragter für das  
Wettkampfwesen